

Mitteilungsblatt

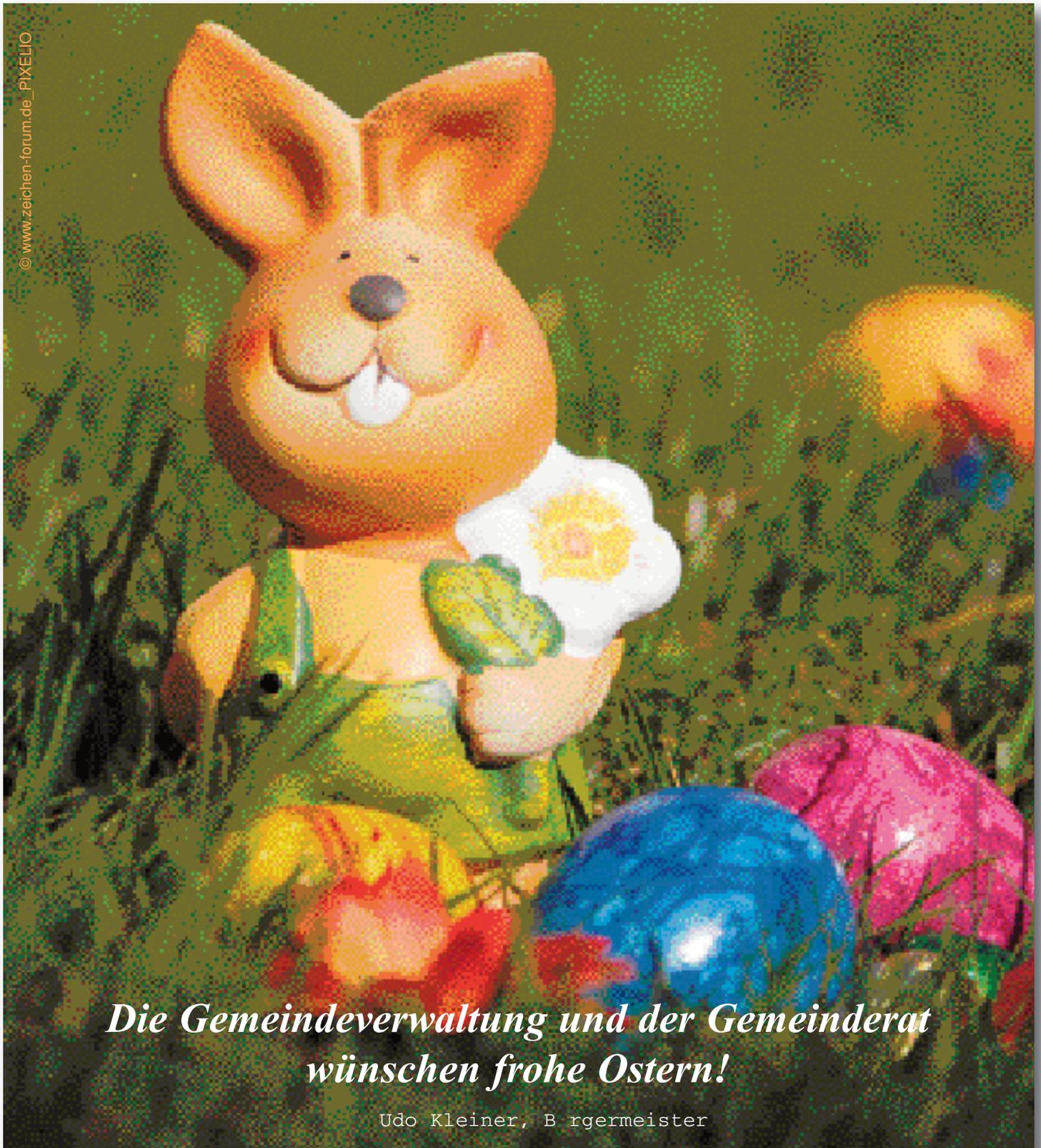
der Gemeinde
Kämpfelbach
mit den Ortsteilen Bilfingen und Ersingen

Herausgeber: Gemeindeverwaltung Kämpfelbach · Verantwortlich für den amtlichen Teil: Bürgermeister Udo Kleiner, Kämpfelbach
Verlag: Langer Werbetaem, Bismarckstr. 13/2, 75236 Kämpfelbach, Tel. (07232) 303030, Fax (07232) 303039 · info@langer-werbetaem.de

Ausgabe-Nummer 14

Einzelpreis € 0,40

Donnerstag, 5. April 2012



© www.zeichen-forum.de_PIXELIO

*Die Gemeindeverwaltung und der Gemeinderat
wünschen frohe Ostern!*

Udo Kleiner, Bürgermeister

Gemeindeverwaltung Kämpfelbach

E-Mail gemeinde@kaempfelbach.de
Internet www.kaempfelbach.de

Rathaus Ersingen

Kelterstr. 1, 75236 Kämpfelbach, Telefon (07231) 88 66 - 0
Ämter: Bürgermeister, Hauptamt,
Meldeamt, Standesamt, Bauamt
Sprechzeiten: Montag – Freitag 8.00 – 12.00 Uhr
zusätzlich Donnerstag 14.00 – 18.00 Uhr

Rathaus Bilfingen

Hauptstr. 17, 75236 Kämpfelbach, Telefon (07232) 23 50
Ämter: Ortsverwaltung Bilfingen – Tel: 23 50
Grundbuchamt – Tel: 31 51 33
Sprechzeiten: Montag – Freitag 8.00 – 12.00 Uhr
zusätzlich Mittwoch 14.00 – 18.00 Uhr

Sprechzeiten des Bürgermeisters

Besprechungstermine sind jederzeit, nach Vereinbarung mit dem Sekretariat – Telefon (07231) 88 66-12 –, möglich.

Wassermeister Klaus Vielsack, Tel.-Nr. privat (07231) 81666

Notdienste

Allgemeinärztlicher Notfalldienst (Nördlicher Bezirk)

Telefon: 0 1805 19292 18

Falls der Hausarzt nicht erreichbar ist, stehen in dringenden Fällen die Notfallpraxen (von Mo., Di. u. Do. von 19.00 – Folgetag 8.00 Uhr, von Fr. 19.00 – Mo. 8.00 Uhr, von Mi. 13.00 – Do. 8.00 Uhr, Vorabend Feiertag 19.00 – Folgetag Feiertag 8.00 Uhr) zur Verfügung:

Kinder- u. Jugendärztlicher Notdienst

(von Fr. 19.00 – Mo. 7.00 Uhr, von Mi. 13.00 – Do. 7.00 Uhr, Vorabend Feiertag 19.00 – Folgetag Feiertag 7.00 Uhr)

Kinderklinik Pforzheim: Telefon (07231) 9 69-29 69

Bereitschaftsdienst der Apotheken

Samstags 13.00 – So. 8.30 Uhr, sonn- und feiertags 8.30 – 8.30 Uhr
Freitag, 06.04.2012

Apotheke Böhringer, Königsbach, Brettener Str. 2, Tel. 07232-30010
Markt-Apotheke Birkenfeld, Baumgartenstr. 18, Tel. 07231-949937

Samstag, 07.04.2012

Heynlin-Apotheke, Stein, Königsbacher Straße 26, Tel. 07232-311136
Central-Apotheke, Pforzheim, Westliche 32, Telefon 07231-106064

Sonntag, 08.04.2012

Nordstadt-Apotheke, Pforzheim, Ebersteinstr. 39, Tel. 07231-33462
Salusopt-Apotheke, Pforzheim, Goethestraße 15, Telefon 07231-1558428

Montag, 09.04.2012

Apotheke Singen, Singen, Goethering 141, Tel. 07232-70580
Vitalwelt-Apotheke in der Arcus-Klinik, Pforzheim, Rastatter Str. 17–19,
Telefon 07231-2988040

Mittwoch, 11.04.2012

Apotheke im Kaufland, Pfh.-Brötzingen, Heinrich-Witzenmann-Str. 5,
Telefon 07231-454350

Brücken-Apotheke, Pforzheim, Leopoldstraße 17, Tel. 0 72 31-3 21 89

Apotheken-Notdienstfinder unter kostenfreier Festnetz-Nr. **08 00-002 28 33**, von jedem Handy ohne Vorwahl oder per SMS „apo“ unter **2 28 33** (je max. 69 ct/Min) sowie unter www.aponet.de.

Zahnärztlicher Notdienst

Der Bereitschaftsdienst der Zahnärzte wird am Wochenende in der Zeit zwischen 10 und 12 Uhr über die Rufnummer **(07231) 37 37** vermittelt

Notrufe

Polizei	110
Feuer + Notruf (lebensbedrohliche Situation)	112
DRK Krankentransport	(07231) 1 92 22
DRK Hausnotruf	(07231) 3 73-2 88
Erdgas Südwest GmbH Ettlingen	(07243) 2 16-0
Störungsmeldestelle Strom	(0800) 3 62 94 77
Erdgas	(0 18 02) 05 62 29
Kabel BW	(0800) 8 88 81 12
Bezirkszentrum Birkenfeld	(07231) 45 41-0

Beratung und Hilfe

Sozialstation u. Tagespflege Telefon 072 31-886 770

Markus Schweizer (Beratungsstelle für ältere Menschen und pfleg. Angeh.)
Caritasverband Pforzheim e.V. Telefon 072 31-12 81 30

Pädag. und Psychotherap. Beratungsstelle für Kinder, Jugendliche u. Erwachsene, Heckwiesenweg 2, Königsbach-Stein, Tel. 07232-319819 Mo./Mi. 10 – 12 Uhr und Di./Do. 16 – 17.30 Uhr, Fax 01212-561526759, E-Mail. info@eph-rata.de, Internet: www.eph-rata.de

Mobbing-Hotline Baden-Württemberg: Erstberatung bei Konflikten und Mobbing am Arbeitsplatz Mo. – Fr. von 8 – 22 Uhr, Tel. 01802-6622464 (6 Cent pro Anruf, keine Zeitbegrenzung)

Beratung zu HIV und AIDS, HIV-Test – anonym und kostenlos – Gesundheitsamt Enzkreis, Bahnhofstr. 28, Pforzh. Tel.: 07231-3089580, E-Mail: Heike.Sabisch@enzkreis.de; Sprechzeiten: Di. 13.30 – 18 Uhr (bis 19.30 Uhr n.V.), Do. 8 – 14 Uhr (ab 7 Uhr n.V.)

AIDS-Hilfe Pforzheim e.V., Goldschmiedeschulstr. 6, Pforzheim, Tel. 07231-441110, E-Mail: info@ah-pforzheim.de; Sprechzeiten: Mo., Di., Mi., Fr. 9 – 12 Uhr, Do. 14 – 18 Uhr

Diakonisches Werk Pforzheim: Psychosoziale Beratungs- und Behandlungsstelle für Suchtkranke, Selbsthilfegruppe für Spiel- und Internetabhängige, Pestalozzistr. 4, 75172 Pforzheim, tel. Terminvereinb. unter 07231-378712. Staatlich anerkannte Beratungsstelle nach § 219, **Schwangerenberatung, Schwangerschaftskonfliktberatung**, Pestalozzistr. 2, 75172 Pforzheim. Zusätzliche Beratung: Kirchstr. 15/1 in Wilferdingen, tel. Terminvereinb. unter 07231-378758. **Fachstelle gegen häusl. Gewalt und Platzverweis** Pforzheim/Enzkreis, Pestalozzistr. 2, 75172 Pforzheim, tel. Terminvereinb. unter 07231-378731

Fachberatungsstelle für Menschen in Wohnungsnot, Pforzh. Stadt und Enzkreis, Wichernhaus, Westl. 120, 75172 Pforzheim, Tel. 07231-566196-0 (Zentrale), -61 Fachberatungsstelle. fachberatung@wichernhaus-pforzheim.de
miteinanderleben e.V., Angebote für Menschen mit Behinderung, Jugendsozialarbeit, Migrationsarbeit, Freiwilligenagentur, Zähringerallee 19, 75177 Pforzheim, Tel.: 07231-425884, www.miteinanderleben.de

Bad. Blinden- u. Sehbehindertenverein V.m.K., Ansprechpartner Pforzheim: Stefan Jansen, Tel. 07231-5698733

pro familia Pforzheim e.V., Beratungsstelle, Parkstr. 19-21, 75175 Pforzheim, Tel. 07231-6075860, Beratung rund um Schwangerschaft und Elternschaft, anerkannt. Beratungsstelle im Schwangerschaftskonflikt (§219), Beratung zu Sexualität, Partnerschaft, Familienplanung und Verhütung, Sexualpädagogik.

Einheitl. Ansprechpartner für in- und ausländische Dienstleister vor allem in Sachen gewerberechtliche Erlaubnis: Gerhard Fauth, Landratsamt Enzkreis, Zähringerallee 3, 75177 Pforzheim, Tel.: 07231-3089307, Fax: 07231-3089440, E-Mail: einheitlicher.ansprechpartner@enzkreis.de

Fundbüro

OT Ersingen

- weißes Handy (Marke Samsung)



Der Verlag wünscht der gesamten Bevölkerung ein frohes Osterfest!

Altersjubilare

April 2012 in Ersingen

Lothar Hoffmann, Lammgasse 6
09.04. 72 Jahre

Ewald Fränkle, Thanweg 27
11.04. 75 Jahre

Elvira Bihler geb. Morlock, Gründeltorstraße 7
13.04. 85 Jahre

Edelbert Gindele, Pforzheimer Straße 42
13.04. 85 Jahre

April 2012 in Bilfingen

Renate Hasenauer geb. Keck, Brühlstraße 15
08.04. 78 Jahre

Dr. Anton Scheller, Friedenstraße 9
13.04. 74 Jahre

Alfred Suchy, Friedenstraße 6
14.04. 73 Jahre

Hallenbad Ersingen

Während der Osterfeiertage ist das **Hallenbad vom Freitag, 06.04.2012 bis einschließlich Ostermontag, 09.04.2012 geschlossen!**

Wir bitten um Beachtung!

Sperrmüllbörse / Umweltecke



Restmüll / Bioabfall

OT Ersingen: Mittwoch, 18. April 2012

OT Bilfingen: Donnerstag, 5. April 2012

Leerung der grünen Tonne

OT Ersingen

Montag, 16. April 2012

Dienstag, 17. April 2012

flach

rund

Öffnungszeiten der Recyclinghöfe Ispringen und Königsbach

April	Ispringen	Königsbach	April	Ispringen	Königsbach
1 So			16 Mo		
2 Mo			17 Di		14.00-17.30
3 Di		14.00-17.30	18 Mi	9.00-12.30	14.00-17.30
4 Mi		14.00-17.30	19 Do		14.00-17.30
5 Do	9.00-12.30	14.00-17.30	20 Fr	9.00-12.30	14.00-17.30
6 Fr			21 Sa	8.30-11.30	13.00-16.00
7 Sa	8.30-11.30	13.00-16.00	22 So		
8 So			23 Mo		
9 Mo			24 Di		
10 Di	14.00-17.30		25 Mi	14.00-17.30	9.00-12.30
11 Mi		9.00-12.30	26 Do		9.00-12.30
12 Do	14.00-17.30	9.00-12.30	27 Fr	14.00-17.30	9.00-12.30
13 Fr		9.00-12.30	28 Sa	13.00-16.00	8.30-11.30
14 Sa	13.00-16.00	8.30-11.30	29 So		
15 So			30 Mo		

Kämpfelbacher „Sperrmüll-Markt“

Diese Woche werden folgende Gegenstände kostenlos angeboten:

Französisches Bett mit Bettkasten,
(neuwertig), Stoffbezug blau/beige, 2 x 2 m 07231-1547666

Heller Esstisch mit 4 Stühlen, **gr. Kleiderschrank**
(5-türig) mit Spiegeltüren 07231-4838286

>>>>> IHRE Feuerwehr informiert <<<<<<

Brandschutz im Haushalt!

Elektrische Geräte:

>**Bügeleisen**<, Vorsicht beim Abstellen.

>**Tauchsieder**<, nicht achtlos weglegen.

>**Kaffeemaschine**<, Nach Gebrauch
Stecker ziehen.

>**Heizgerät**<, Abstand zu Brennbarem halten.

>**Fernseher**<, nach Gebrauch am Gerät ausschalten.

>**Fritiergeräte**<, Vorsicht beim Umgang mit heißem
Fett, niemals mit Wasser löschen.

>**Lampen**<, richtige Wattzahl beachten.

Wir sind für Sie da.

Unsere Freizeit für Ihre Sicherheit !

IHRE Feuerwehr ☎ **112.**



Redaktions-/Anzeigenschluss in KW 15 (Ostermontag)

**Dienstag 10. April,
12.00 Uhr**



Das Mitteilungsblatt wird am
Donnerstag, den 12.04.2012,
verteilt.

Amtliche Bekanntmachungen

Sanierungskonzept für die Weinbrenner-Kelter in Bilfingen

Gemeinderat besichtigte das denkmalgeschützte Gebäude



Der Kämpfelbacher Gemeinderat machte bei einem Besichtigungstermin ein Bild vom Sanierungsbedarf in der historischen Weinbrennerkeller im Ortsteil Bilfingen. Architekt Frank Morlock (Zweiter von links) legte ein Maßnahmenkatalog vor.

Ein helles langgestrecktes Gebäude mit hohem Walmdach, mit zwei Rundbogentoren und vier großen halbkreisförmigen Strahlenfenstern zieht den Blick jedes Autofahrers auf der Bilfinger Hauptstraße auf sich. Es ist die denkmalgeschützte, heute sanierungsbedürftige alte Kelter der ehemaligen Weinbaugemeinde. Sie wurde im Weinbrennerstil im Jahre 1808 errichtet, zu einer Zeit, als man bei der nur als „Mittelherbst“ bezeichneten Weinernte von 1807 in Bilfingen noch 204.000 Liter Wein kelterte.

In vergangenen Jahrzehnten gab es damals zweckmäßige, aber aus heutiger Sicht unschöne Einbauten für die Nutzung als Unterkunft für Bauhof und Feuerwehr. Heute dient das historische Gebäude den Bilfinger Vereinen. In der östlichen Kelterhalle, nur die steht zur Innensanierung an, werden Vereinsfeste gefeiert. Auch der Obst- und Gartenbauverein hat dort einen Raum für seine Utensilien. Im Übrigen steht Sperriges herum und sind Anhänger für verschiedene Zwecke abgestellt. Das könnte vielleicht teilweise anders werden.

Der Gemeinderat hat in diesem Jahr für die Sanierung der Weinbrennerkelter 410.000 Euro in den Haushalt eingestellt. Für diese Ausgaben kann die Gemeinde etwa 50 Prozent als Sanierungszuschuss vom Land erhalten. Bei einer Ortsbesichtigung hat Architekt Frank Morlock den Ratsmitgliedern ein Sanierungskonzept vorgestellt, das in weiten Teilen auf Akzeptanz stieß.

Die unpassenden und schadhafte Dachpfannen sollen durch naturrote Biberschwanzziegel ersetzt werden. Die Dacherhaltung ist mit 110.000 Euro veranschlagt. An der Fassade sind unter anderem Putzerneuerung, Fachwerkausbesserung, neue Fenster und Sandsteinrestaurierung für etwa 140.000 Euro vorgesehen. Entlang der Hauptstraße, so der Vorschlag aus der Mitte des Gemeinderates, könnte der Gehweg vor der Kelter in den Bereich der Bushaltestelle vorverlegt werden. Dadurch wäre Platz vorhanden, den Bereich vor den Toren ansprechender zu gestalten, eventuell durch Treppenstufen.

Für den Innenraum des Ostflügels der Kelter hat der Architekt Maßnahmen für weitere 120.000 Euro im Visier. Man soll wieder die Holzkonstruktion des Dachstuhls von innen sehen. Auch das Mauerwerk sollte ausgebessert werden und einen ansehnlichen Putz erhalten. Wasserversorgung und Elektrik sind zu erneuern. Störend für eine künftige Nutzung und eine ordentliche Gestaltung wirke die östliche Galerie auf Stahlträgern. Darin sind sich Architekt und Bürgermeister Udo Kleiner einig.

Es wurde vorgeschlagen, das Material auf der gegenüberliegenden Galerie zu lagern, die allerdings auch abgeschränkt werden müsste. Aus der Mitte des Gemeinderates gab es ein Für und Wider bezüglich eines Abbruchs. Dieser würde unterm Strich die Gemeinde etwa 6.500 Euro kosten, rechnete der Schultes vor. So günstig würde es später ohne Sanierungszuschuss nie mehr. Die Frage nach einem Nutzungskonzept wurde auch gestellt. Unter anderem könne man sich vorstellen, dass die innenrenovierte Kelter künftig im Gemeindeleben stärker genutzt werde. Denkbar sei auch, dass sich der bestehende Wochenmarkt künftig witterungsgeschützt und mit besseren Parkmöglichkeiten in der Kelter etabliert, sagte der Schultes. Der Gemeinderat wird sich in einer der nächsten Sitzungen mit dem Sanierungskonzept abschließend befassen.

Anschließend besichtigte der Gemeinderat den fertiggestellten Parkplatz auf der Südseite der Stadtbahnhaltestelle Bilfingen sowie die Kirchbergschule, um die dort ins Auge gefassten Sanierungsmaßnahmen zu konkretisieren.

Text und Foto: Schott

enthaltstitel (eAT) aktualisieren lassen. Bisher mussten sie dafür zusätzlich zur Ausländerbehörde ins Landratsamt.

Landrat Karl Röckinger freut sich, dass alle Bürgermeister im Enzkreis sich bereit erklärt haben, diesen neuen Service in ihren Rathäusern anzubieten: „Durch diese Verwaltungsvereinfachung bleiben den Bürgern ein zusätzlicher Behördengang und meist auch eine zusätzliche Fahrt nach Pforzheim erspart.“

Möglich gemacht hat dies eine Gesetzesänderung: Danach dürfen nun neben der Ausländerbehörde auch Bürgermeisterämter die Daten auf dem elektronischen Ausweis der Ausländer aktualisieren.

Im Enzkreis wurden seit Einführung des elektronischen Aufenthaltstitels im September 2011 bereits nahezu 1.200 der mit einem Chip ausgestatteten neuen Ausweise ausgegeben, die dem Personalausweis gleichen. „Das Antragsverfahren und die Herstellung sind aufwendiger als zuvor“, erklärt Andreas Kraus, Leiter des Ordnungsamts. Dafür könne der eAT auch im elektronischen Geschäftsverkehr als Identitätsnachweis benutzt werden, beispielsweise für Rechtsgeschäfte im Internet. Dies war zuvor nicht möglich. (enz)

Bildungsbüro im Landratsamt lädt ein:

Diskussion zur Schulentwicklung mit Staatssekretär Mentrup

Zu einer Informationsveranstaltung mit Staatssekretär Dr. Frank Mentrup lädt das Bildungsbüro am **Dienstag, 17. April**, ins Landratsamt ein.

Mentrup, bis 2011 bildungspolitischer Sprecher der SPD und seither Staatssekretär im Ministerium für Kultus, Jugend und Sport des Landes, wird zunächst über die Gemeinschaftsschule und Möglichkeiten der Schulentwicklungsplanung vor Ort referieren. Anschließend steht ausreichend Zeit für die Diskussion zur Verfügung.

Die Veranstaltung richtet sich insbesondere an Elternvertreter, Lehrkräfte und Lokalpolitiker; Beginn ist um 19:30 Uhr. Der Eintritt ist frei; es wird jedoch um Anmeldung gebeten unter Tel. 07231 308-9782 oder per E-Mail an bildungsbuero@enzkreis.de. (enz)

Internationales Jugendcamp – Theater, Musik und Video im Mittelpunkt

Video und Theater, Jonglieren, Tanz und Musik – beim Internationalen Jugendcamp im polnischen Bydgoszcz stehen Spaß, Kommunikation und Kreativität im Vordergrund. Die Jugendbegegnung mit 60 Teilnehmenden aus neun europäischen Ländern findet **vom 1. bis 18. August** statt; für junge Leute aus der Region sind neun Plätze reserviert.



Die Mischung macht's und garantiert gute Stimmung: Teilnehmer des Internationalen Jugendcamps im vergangenen Jahr im spanischen Yeste.

Die Workshops werden von Profis geleitet, die ebenfalls aus ganz Europa kommen. Auf dem Programm stehen außerdem während der zwei Wochen ein Tagesausflug nach Gdansk (Danzig) oder ein Sprach- und Kochkurs. „Vor allem erproben die Teilnehmer das Zusammenleben im vereinten Europa“, erläutert Hagen Klee, Vorsitzender des Kreisjugendrings und einer der Hauptorganisatoren.

Die Teilnehmenden im Alter von 18 bis 23 Jahren kommen aus Ungarn, Tschechien, Polen, Italien, Frankreich, Kroatien, Schweden, Spanien und

Bekanntmachungen anderer Behörden



Landratsamt Enzkreis

Elektronischer Aufenthaltstitel:

Einwohnermeldeämter ändern ab sofort Adressdaten auf dem Chip

Die Rathäuser der Enzkreisgemeinden bieten seit 2. April einen neuen Service: Ausländer, die beim Einwohnermeldeamt eine Adressänderung melden, können dort auch gleich die Daten auf ihrem elektronischen Auf-

Deutschland. Die gemeinsame Camp-Sprache ist Englisch – allerdings gibt es auch zum Erproben von Spanisch, Französisch oder Italienisch reichlich Gelegenheit. „Die perfekte Gelegenheit, um Sprachkenntnisse zu erproben und zu erweitern“, weiß Hagen Klee.

Schon seit 1987 findet das Jugendcamp statt – im Enzkreis, seinen Partnerkommunen oder in deren Partnergemeinden; Bydgoszcz feiert in diesem Jahr das vierzigjährige Bestehen der Partnerschaft mit der Stadt Reggio Emilia. Das frühere Bromberg liegt zwischen Poznan und Gdansk und ist geprägt durch die zahlreichen Studenten der drei Universitäten. Alles weitere, darunter Fotos und Videoclips sowie das Anmeldeformular, finden sich auf www.internationallyouthcamp.eu. Wer noch Fragen hat, bekommt die Antworten von Hagen Klee unter kleee@jugendring-enzkreis.de oder telefonisch bei Jürgen Hörstmann im Landratsamt, Tel. 07231 308-9379.

(enz)

(enz)

Vortrag am 19. April im ebz:

„Windkraft im Nordschwarzwald – Potential und Möglichkeiten“

„Windkraft im Nordschwarzwald – Potential und Möglichkeiten“ – über dieses Thema wird am Donnerstag, 19. April, um 19:30 Uhr im Energie- und Bauberatungszentrum (ebz) am Mühlkanal 16 in Pforzheim Thomas Müllerschön von der Windmühlenberg GmbH Karlsruhe referieren. Es ist der letzte Vortrag in der Reihe „Bauen und Energie 2011/2012“.

Neben dem größten Windpark in Baden-Württemberg in Simmersfeld bieten laut aktuellem Windatlas auch andere Gebiete im Nordschwarzwald ausreichend Potential für Windkraftanlagen. Thomas Müllerschön, der neben den Windkraftanlagen auf der Mülldeponie in Karlsruhe auch die Anlage in Langenbrand betreut, informiert über die aktuellen Entwicklungen im Nordschwarzwald und über die Potentiale für diese umweltfreundliche Stromerzeugung. Ergänzend wird Wolfgang Reich von der Energiegenossenschaft Engelsbrand über die Projektideen aus Engelsbrand berichten. Der Eintritt ist frei.

(enz)

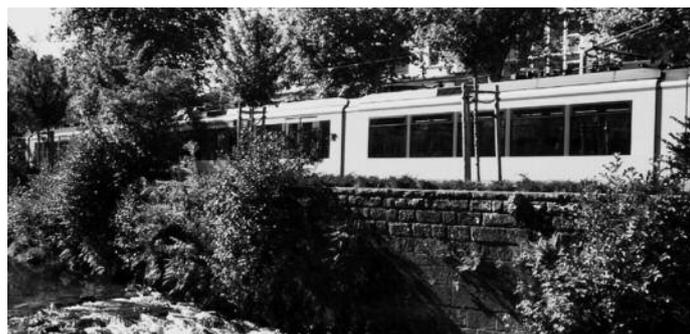


„Mit Bus und Bahn den Enzkreis erleben“

Eine Info-Veranstaltung des Bus & Bahn Teams

Im Rahmen der Veranstaltungsreihe „Enzkreis erleben“ informiert das Bus & Bahn Team am **Mittwoch, 18. April 2012, um 14.00 Uhr** im Sitzungssaal der Kulturhalle in Remchingen, Hauptstr. 115, über die Angebote des öffentlichen Personennahverkehrs in der Region. Der Eintritt ist frei.

Der ÖPNV bietet in vielen Fällen eine umweltfreundliche, stressfreie und kostengünstige Alternative zum Pkw. Viele Menschen trauen sich jedoch nicht, den ÖPNV zu benutzen. Insbesondere Gelegenheitsfahrer und ältere Menschen stehen da vor einigen Hürden. Mit den Informationen zu Tarifen und der Fahrplansystematik sollen Hemmschwellen und Ängste abgebaut werden.



Bahnfahren muss nicht teuer sein. Zu den Tariftipps gehören z. B. das neue MetropolTagesTicket, die Regio- und die Ländertickets und bundesweit das Schöne Wochenende- und das Quer durchs Land-Ticket. Die Teil-

nehmer/innen der Veranstaltung erfahren außerdem, wo und wie sie die Fahrkarten und Sonderangebote bekommen.

Eine Information am Fahrkartenautomaten wird anschließend stattfinden. Die Unterstützung bei der Planung von Ausflügen und Freizeitreisen wird angeboten.

Kontakt: Klaus-Dieter Kopitz, Bus & Bahn-Team, 75239 Eisingen, Tel. 07232 8364, busundbahn-team@web.de

Kräuterwanderung im Stromberg

Essbare von den nicht essbaren Kräutern zu unterscheiden, das zeigt die Naturführerin Marie-Louise Jaggy den Teilnehmern einer Kräuterwanderung am **Freitag, 27. April**. Treffpunkt ist um **14:30 Uhr** beim Gasthof „Kanne-Post“, Kalkofenstraße 3 in Knittlingen. Außerdem erzählt Jaggy Wissenswertes über die Heilkraft der Kräuter und ihre Verwendung in der Küche. Im Anschluss an die Wanderung wird im Gasthof „Kanne-Post“ ein kleines Menü aus den gesammelten Kräutern zubereitet.

Die Kosten belaufen sich auf 15,50 Euro pro Person inklusive Verkostung. Für die Kräutersammlung sollten Körbchen und Messer mitgebracht werden. Die Veranstaltung findet bei jedem Wetter statt und ist für Schüler, Jugendliche und interessierte Erwachsene geeignet. **Anmeldungen** nimmt Marie-Louise Jaggy unter Telefon 07043 32313 **bis 21. April** entgegen.

(enz)

Familien-Radtour zum Auenhof

Der BUND Nordschwarzwald und der Allgemeine Deutsche Fahrrad Club Pforzheim Enzkreis ADFC bieten am **Sonntag, 29. April**, im Rahmen der Veranstaltungsreihe „Enzkreis erleben“ gemeinsam eine Familien-Radtour an. Treffpunkt ist um **9:30 Uhr** am Pforzheimer Hauptbahnhof oder um 10 Uhr am Bahnhof Mühlacker. Die Tour führt zunächst nach Ötisheim, wo eine Rast beim Naturfreundehaus eingelegt und der Barfußpfad erkundet wird. Die Teilnehmer erhalten Einblicke in die Besonderheiten des Naturschutzgebietes Erlen-/ Mettenbach-/Gründelbachniederung. Danach geht es durch das Erlenbachtal weiter zum Auenhof nach Bauschlott, wo eine Führung sowie Kaffee und Kuchen auf dem Programm stehen, bevor es über Dürrn und Corres zurück geht. Die Tourlänge beträgt ab Pforzheim 45 Kilometer bzw. ab Mühlacker 25 Kilometer und ist damit für Familien mit Kindern ab zwölf Jahren geeignet. Das Angebot ist kostenlos, Spenden sind willkommen. **Anmeldungen** nimmt Regine Einfeld vom Naturschutz-Zentrum unter Telefon 07231 927192 oder per E-Mail an bund.nordschwarzwald@bund.net **bis 23. April** entgegen.

Die Veranstaltungen sind Teil der Reihe „Enzkreis erleben“, die von der Forum21-Gruppe „Naturschutz und Landwirtschaft“ zusammengestellt worden ist und bis Dezember ein kreisweites Programm zu Themen aus dem Klima-, Umwelt-, Landschafts- und Naturschutz umfasst. Viele Initiativen und Vereine haben sich zusammengeschlossen, um für die Schönheit und Vielfalt der Kulturlandschaft im Enzkreis zu werben. Alle Veranstaltungen stehen in einem Programmheft, das im Landratsamt und in den Rathäusern der Enzkreis-Gemeinden ausliegt. Es ist auch auf der Homepage unter www.enzkreis.de eingestellt.

(enz)



Deutsche Rentenversicherung Baden-Württemberg

Arbeitnehmer sollten Jahresmeldung für 2011 prüfen Bares Geld für Ihre Rente

(DRV BW). Spätestens bis Ende April sollten Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer von ihren Arbeitgebern die Jahresmeldung für 2011 erhalten haben. Aus dieser Bescheinigung geht hervor, wie lange die Arbeitnehmer beschäftigt waren und was sie verdient haben. Die Jahresmeldung ist ein wichtiges Dokument für die Rentenversicherung, weil aus diesen Daten die spätere Rente berechnet wird. Die Deutsche Rentenversicherung Baden-Württemberg rät deshalb, alle Angaben genau zu überprüfen und die Jahresmeldung gut aufzubewahren.

Wichtig sind Name, Geburtsdatum, Anschrift, Versicherungsnummer, Dauer der Beschäftigung und Bruttoverdienst. Wer Fehler entdeckt, sollte

sich umgehend an seinen Arbeitgeber oder die Krankenkasse wenden und die Jahresmeldung berichtigen lassen. Denn fehlerhafte Angaben können bares Geld kosten und eine zügige Bearbeitung bei der Berechnung der späteren Rente erschweren.

Weitere Auskünfte zu den Themen Rente, Rehabilitation und Altersvorsorge gibt es bei der Deutschen Rentenversicherung Baden-Württemberg, persönlich im Regionalzentrum Nordschwarzwald und dessen Außenstellen, über das kostenlose Servicetelefon unter 0800 100048024 sowie im Internet unter www.deutsche-rentenversicherung-bw.de.

Grenzüberschreitende Informationen zur Rente

Die Deutsche Rentenversicherung und Träger der gesetzlichen Rentenversicherung in der Schweiz bieten jedes Jahr grenzüberschreitende Informationen zur Rente an.

Angesprochen sind alle, die Beiträge zur gesetzlichen deutschen und schweizerischen Rentenversicherung einbezahlt haben. Auf diesen Internationalen Beratungstagen erteilen Experten beider Länder kostenlos Auskünfte zum jeweiligen nationalen Recht und zu den zwischenstaatlichen Auswirkungen.

Zu einem solchen Beratungstag am 08.05.2012, 10 bis 18 Uhr in Karlsruhe – Deutsche Rentenversicherung Baden-Württemberg Servicezentrum Gartenstraße 105, 76135 Karlsruhe – laden wir ein.

Um Wartezeiten zu vermeiden, bitten wir um telefonische Anmeldung unter 0721 82511543. Bringen Sie zum Beratungstag bitte Ihre Versicherungsunterlagen und Ihren Personalausweis mit.

Schulen / Fortbildung

III Musik- und Kunstschule Westlicher Enzkreis e.V.

Osterferien: Samstag 31.03. bis Samstag 14.04.2012

Orchesterfreizeit: Freitag 13.04. bis Sonntag 15.04.12, Jugendherberge Freudenstadt. Abfahrt nicht an der Kulturhalle sondern vom Wohnort.



Freie Unterrichtsplätze: montags und dienstags für **Keyboard und Jazz-Piano** bei Sascha Kruse. Es werden verschiedenste Stilrichtungen unterrichtet, wie Jazz, Rock, Salsa, Reggae, Samba, Bossa Nova. Außerdem Arrangement, Harmonielehre und Improvisation. **Blockflöte und Klavier** in Remchingen-Singen, Pfinztal-Söllingen oder -Berghausen dienstags und mittwochs bei Alina Porwol.

*Jazzpiano- und Keyboardlehrer
Sascha Kruse*

Ab Mai neue Kurse für afrikanisches Trommeln:

Anfänger (Jugendliche und Erwachsene): **Mai – Juli 2012** (08.05. – 24.07.2012), 10 x dienstags, von 18.00 bis 19.30 Uhr, Johannes-Schoch-Schule Königsbach-Stein, Gebühr 90 €. **Fortgeschrittene** (Jugendliche und Erwachsene): **Mai – Juli 2012** (08.05. – 24.07.2012), 10 x dienstags, von 19.30 bis 21.00 Uhr, Johannes-Schoch-Schule Königsbach-Stein, Gebühr 90 €.

Anmeldungen, Information und Beratung im Büro der Musik- und Kunstschule, Kulturhalle Remchingen, Tel: 07232-71088, FAX: 07232-79074; E-Mail: info@mswe.de, homepage: www.mswe.de.
Öffnungszeiten der Geschäftsstelle: Mo. – Mi. und Fr. von 9.00 – 12.00 Uhr und Do. von 14.00 – 18.00 Uhr (außer in den Schulferien).

Volkshochschule Pforzheim

Allgemeine Geschäftsbedingungen und ausführliche Kursbeschreibungen im vhs-Programmheft oder unter www.vhs-pforzheim.de

Außenstelle Kämpfelbach

Schirmherr: Bürgermeister Udo Kleiner

Örtliche Leitung: Friedrich Kautz, Telefon: 07232-5664

E-Mail: kaempfelbach@vhs-pforzheim.de

Einzelveranstaltungen

„Ich bin jung!“ und doch tut mir alles weh Schmerzzerkennung bei dementiell veränderten Menschen

Sabine Horn

Montag, 23.04.2012, 19:30 Uhr, Bürgerhaus Ersingen, Kirchstr. 3, Bürgersaal, Gebühr EUR 5,00 (Abendkasse) **Kursnummer 8202 e**

Je älter wir werden, desto größer ist die Wahrscheinlichkeit, dass wir Schmerzen, meist auch chronische Schmerzen haben. Schauen wir die Statistik an, wie viele dementiell erkrankte Menschen eine Schmerztherapie bekommen, so ist dieser Prozentsatz erschreckend gering. Haben diese Menschen keine Schmerzen? Oder können sie uns diese nicht adäquat äußern und wir übersehen sie deswegen?

In dem Vortrag soll auf die besondere Situation, nämlich Schmerzen bei Demenzerkrankten und die Sensibilität diese zu erkennen, eingegangen werden.

Die Referentin ist Altenpflegerin, Palliative-Care-Fachkraft und Referentin bei der Ökumenischen Hospizinitiative; Ludwigsburg

Kurse

Qi-Gong zum Kennenlernen

Detlef Zwietausch

Samstag, 21.04.2012, 9:30 – 12:30 Uhr, Kämpfelbachhalle, Friedenstraße
Gebühr EUR 13,00 **Kursnummer 8204 K**

Bitte mitbringen: Übungsmatte, Decke, bequeme Kleidung

Qi-Gong sind aus China stammende Gesundheitsübungen, ähnlich dem Yoga. Es handelt sich dabei um Meditations-, Konzentrations- und Bewegungsformen zur Kultivierung von Körper und Geist. Zur Praxis gehören Atemübungen, Körper-, Haltungs- und Bewegungsübungen.

In dem angebotenen Kurs werden Sie die sogenannten acht Brokate und stehende Meditationen (Zhanzhuang) kennenlernen. Durch Üben von Qi-Gong kann man tiefer verstehen, sensibler in sich hineinhören und handeln. Diese Intention ist der wesentliche Unterschied zu einer westlichen Gymnastik. Wenn Sie mehr über Tai-Chi oder Qi-Gong und den Referenten wissen möchten, finden Sie unter www.taijiquan-stuttgart.de weitere Informationen.

junge vhs

Brezel, Weckle und noch mehr

Ein Koch- und Backkurs für Kinder ab 9 Jahren

Elisabeth Häuser

Freitag, 20.04.2012, 14:30 – 17:30 Uhr, Kirchbergschule Ersingen, Auf dem Kirchberg, Küche, Gebühr EUR 13,00 + Lebensmittelkosten EUR 4,00 **Kursnummer 8216 K**

Bitte mitbringen: Geschirrtuch, Topflappen oder Topfhandschuhe, Schürze, Schreibzeug sowie wieder verschließbare Behälter, um Kostproben mitnehmen zu können.

Dieser Kurs ist für alle Kinder, die Freude am Kochen und Backen haben. An diesem Nachmittag wird es zugehen wie in einer Bäckerei. Wir werden, u. a. Brezeln und Weckle selber backen. Dazu bereiten wir noch einige leckere Brotaufstriche zu.

**Sie möchten sich fortbilden?
Die Volkshochschule hilft
Ihnen dabei!**

Außenstelle Stein

Örtl. Leitung, Kursinformation und Anmeldung: Anne Baumann
Telefon: 07232-315307 und unter VHS-Pforzheim, Tel. 07231-38000

Kleines 1x1 der beruflichen Selbstständigkeit

Beate Schneider

Dienstag, 17.04.2012, 19:15 – 21:30 Uhr, Heynlin-Schule Stein, Heynlinstr. 18, Raum 25, Gebühr EUR 10,00 **Kursnummer 8606 K**

Bitte mitbringen: Schreibzeug

Anmeldeschluss: Mittwoch, 11.04.2012

Sie haben eine Geschäftsidee, mit der Sie sich selbstständig machen möchten, wissen aber nicht, was da alles auf Sie zukommt?

Im Kurs werden wir besprechen, was zu Beginn einer haupt- oder nebenberuflichen Selbstständigkeit zu beachten ist – vor allem bei Steuern, Gewinnermittlung, Versicherung, Beschäftigung von Arbeitnehmern, Wahl der Rechtsform u.a. Im Anschluss an den Kurs können Fragen an die Dozentin gestellt werden.

pro familia Pforzheim

Parkstraße 19 – 21, 75175 Pforzheim, Tel. 07231-6075860
E-Mail: pforzheim@profamilia.de

Mit dem Bauch wachsen die Fragen

Informationen für schwangere Frauen und werdende Väter zu sozial- und familienrechtlichen Fragen rund um Schwangerschaft und Geburt

Mittwoch, 25. April 2012, 19:00 Uhr

Parkstr. 19 – 21, 75175 Pforzheim, in der pro familia Beratungsstelle
An diesem Informationsabend wird über alle rechtlichen Fragen rund um das Thema Schwangerschaft, Geburt und Eltern werden informiert.

Lothar Frey, Dipl. arb. und Nicole Schmid, Dipl. Soz. päd., pro familia Pforzheim. **Anmeldung erwünscht unter 07231.607586-0**

Der Vortrag ist kostenlos.



Beratungsstelle für Eltern, Kinder und Jugendliche Pforzheim

Schauplatz Familie

Eine Gruppe für Eltern respektloser und aggressiver Kinder und Jugendlicher

Respektloses Verhalten gegenüber Eltern, häufige Auseinandersetzungen bis hin zu Drohungen und verbaler und körperlicher Gewalt, das sind Erfahrungen, die Eltern an ihre Grenzen bringen. Wenn die eigenen Kinder keine Grenzen mehr akzeptieren, jede Schwäche der Eltern suchen und finden, um ihre eigenen Interessen durchzusetzen, wenn sie die Führung in der Familie übernehmen, dann sind Ohnmacht und Hilflosigkeit die Folgen.

Die Elterngruppe soll es den Einzelnen ermöglichen, sich über das Erlebte auszutauschen. Zusammen können neue Ideen entwickelt und erprobt werden, kann darüber nachgedacht werden, wie man aus solchen Konfrontationen aussteigen kann, wie Beziehungen wieder normalisiert werden können. Moderiert wird diese Gruppe von Christine Binder-Häfele und Ulrich Hähner, Diplompsychologen.

Das erste Treffen findet statt am **Montag den 23.04.2012 um 19:30 Uhr** in der Beratungsstelle für Eltern, Kinder und Jugendliche in der Hohenzollernstr. 34 in Pforzheim, die weiteren Treffen sind jeweils 14-tägig. Die Veranstaltung ist eine Kooperation mit der Beratungsstelle für Kinder, Jugendliche und deren Familien aus Pforzheim.

Anmeldungen bitte telefonisch (07231-30870) oder per Mail (beratungsstelle.pforzheim@enzkreis.de). Die Teilnahme ist kostenfrei. (enz)

Pubertät

„So ausgeglichen wie ein Jo-Jo, so unnahbar wie ein Kaktus“
An diesem Abend wird über die vielfältigen Veränderungen, die bei Jugendlichen in der Pubertät stattfinden, informiert. Die Veränderungen

dieses Lebensabschnitts bringen nicht nur die Jugendlichen in Turbulenzen, auch deren Eltern werden mitgenommen auf eine Achterbahnfahrt der „Hochs-und-Tiefs“. Manchmal haben Eltern Angst um ihre Kinder, fühlen sich ohnmächtig oder rasten selbst auch mal aus. Sie fragen sich, wie sie ihr Kind auf dem Weg in die Erwachsenenwelt unterstützen können. An diesem Abend soll es auf diese und andere Fragen Antworten geben. Zielgruppe: Eltern

Leitung: Christiane Jäckel und Stefan Striehl, Diplom-Psychologen der Beratungsstelle

Die Veranstaltung findet am **Dienstag, den 24.04.2012** in dem Veranstaltungsraum der Beratungsstelle, Hohenzollernstr. 34 in Pforzheim, statt. Beginn ist 19.30 Uhr. Anmeldungen bitte unter Tel. Nr. 07231-30870 oder per E-Mail an beratungsstelle.pforzheim@enzkreis.de
Die Teilnahme ist kostenfrei. (enz)



Koordinationsstelle Bus & Bahn-Team

Sprechzeiten: Montag – Mittwoch, Telefon 07232-8363

E-Mail: busundbahn-team@web.de

Nachhilfe am Fahrkartenautomat auf dem Bahnhof in Königsbach

Das Bus & Bahn-Team bietet für Interessierte praktische Hilfe am Fahrkartenautomat an. Am **Montag, dem 16. April um 15.00 Uhr** können sich Bürgerinnen und Bürger auf dem Bahnhof in Königsbach direkt informieren. Neben den 24-Stunden-Karten des VPE und KVV wird auch auf das neue Metropolticket eingegangen und der Erwerb erklärt.

Mit dem Metropolticket verschwinden die Grenzen zwischen den einzelnen Verkehrsverbänden rund um Stuttgart.

Frau Brunhilde Fränkle vom Bus & Bahn-Team führt die Informationen ehrenamtlich durch und würde sich über eine rege Teilnahme freuen.

Kolping-Kolleg Karlsruhe

Karlstr. 115 (Eingang Albtalstr. 2), 76137 Karlsruhe, Tel. 0721-68032850
Fax 0721-680328511, E-Mail: kolping-kolleg-karlsruhe@web.de

Abitur auf dem 2. Bildungsweg

Die Chance zur Neuorientierung nach Ausbildung, Arbeitslosigkeit oder Familienphase: Das Kolping-Kolleg Karlsruhe führt in zwei Jahren zur Fachhochschulreife und in drei Jahren zur Abiturprüfung

Die Kollegs in Baden-Württemberg sind Einrichtungen des Zweiten Bildungsweges und führen zur Fachhochschulreife und zur Allgemeinen Hochschulreife. Auch in der Region Mittlerer Oberrhein/Pforzheim gibt es eine solche Einrichtung: Das Kolping-Kolleg Karlsruhe.

Für die **Einführungsphase (11. Klasse)** des Kollegs zum Schuljahr 2012/13 werden ab sofort Bewerbungen angenommen.

Anders als an den Abendgymnasien findet der Unterricht **tagsüber** statt. Voraussetzung für die Aufnahme ist: Mindestalter 18 Jahre, Mittlere Reife oder gleichwertiger Bildungsstand, eine mindestens zweijährige abgeschlossene Berufsausbildung oder eine mindestens zweijährige geregelte berufliche Tätigkeit; auch die selbständige Führung eines Haushalts mit mindestens einer erziehungs- oder pflegebedürftigen Person wird als Berufstätigkeit gewertet. Arbeitslosigkeit, Wehr- oder Zivildienst bzw. Bundesfreiwilligendienst können bis zu einem Jahr angerechnet werden. Für die Aufnahmeprüfungen, die im Mai und Juli in den Fächern Deutsch, Englisch und Mathematik stattfinden, bietet das Kolping-Kolleg Vorbereitungskurse an. Der Unterricht im Schuljahr 2012/13 beginnt nach den Sommerferien 2012.

KollegiatenInnen erhalten in der Regel **elternunabhängige** finanzielle Unterstützung nach dem BAföG, die nicht zurückgezahlt werden muss. Ausführliches Informationsmaterial mit den genauen Terminen der Aufnahmeprüfungen und der Vorbereitungskurse sowie Aufgabenbeispiele aus früheren Prüfungen sendet das Kolping-Kolleg gerne zu.

Eine telefonische Beratung ist während der Bürozeiten des Sekretariats von Montag bis Freitag in der Zeit von 8.00 – 11.30 Uhr möglich. Oder per E-Mail: info@kolping-kolleg-karlsruhe.de



Evangelische Kirchengemeinde Kämpfelbach – Bilfingen

Ev. Pfarramt Königsbach, Walter-Rathenau-Str. 13, 75203 Königsbach-Stein
Telefon 07232-2340 oder 0176-81033944, Fax: 314312
E-Mail: pfarramt@ek-koenigsbach.de / Pfarrer: Oliver Elsässer – Diakon: Lutz Barth
Pfarrbüro-Öffnungszeiten: Montag geschlossen
Di., Do., Fr. 10.00 – 12.00 Uhr, Mittwochnachmittag 16.00 – 18.00 Uhr

Nach Ostern, vom 10. bis 13. April, ist das Pfarramt geschlossen. In dringenden Fällen erreichen sie Pfarrer Oliver Elsässer unter der Nummer: 0176-81033944.

Gründonnerstag, den 5. April

20.00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl in der Kirche in Königsbach, Pfarrer Oliver Elsässer und dem Posaunenchor

Karfreitag, den 6. April

15.00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl, Pfarrer Elsässer und dem Kirchenchor

Ostersonntag, den 8. April

10.00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl, Pfarrer Elsässer und dem Gitarrenkreis

in Königsbach:

6.00 Uhr Gottesdienst am Ostermorgen mit Taufe, Pf. Oliver Elsässer
7.00 Uhr gemeinsames Osterfrühstück im Gemeindehaus, herzliche Einladung an alle!
10.00 Uhr Ostergottesdienst mit Prädikant Ralph Schneller

Ostermontag, den 9. April

In Bilfingen kein Gottesdienst!

In Königsbach

Herzlich Einladung zum 10.00Uhr-Gottesdienst mit CVJM-Sekretär Reiner Böhmer in die Kirche nach Königsbach.

10 Uhr Gemeinsames Osterfrühstück von Kindergottesdienst und Mäusetreff. Herzliche Einladung an alle Kinder und deren Familien. Wir feiern gemeinsam die Auferstehung unseres Herrn Jesus Christus mit einem gemeinsamen Frühstück, einem Handpuppenspiel, Liedern, Gebeten und Spielen.

Dienstag, den 10. April

20.00 Uhr Hauskreis im Gemeindezentrum Bilfingen

Sonntag, den 15. April

9.00 Uhr Gottesdienst mit Dekan i.R. Wolfgang Brunner

Vorankündigung

Sie sind ganz herzlich eingeladen, dem Geheimnis des Glaubens in einem Glaubenskurs auf die Spur zu kommen.

Der Kurs besteht aus sieben Vortragsabenden und einem Gottesdienst. Beginnen wollen wir am Montag, den 16. April um 19.45 Uhr (Ende 21.45 Uhr). Die Vorträge verbinden die Grundaussagen des christlichen Glaubens mit den Lebenserfahrungen, Anfragen und Zweifeln der Teilnehmenden. Die Teilnahme ist kostenlos und verpflichtet Sie zu nichts! Wir freuen uns auf Sie!
Näher Informationen erhalten Sie auf der Homepage oder im Pfarramt.

Wochenspruch: **Christus spricht: Ich war tot, und siehe, ich bin lebendig von Ewigkeit zu Ewigkeit und habe die Schlüssel des Todes und der Hölle.** (Offenbarung 1,18)

**Ich wünsche Ihnen eine gesegnete Osterzeit.
Ihr Oliver Elsässer, Pfarrer**

DAS BIBELWORT FÜR DIE KOMMENDE WOCHE:

Christus spricht: Ich war tot, und siehe, ich bin lebendig von Ewigkeit zu Ewigkeit und habe die Schlüssel des Todes und der Hölle.

(Offenbarung 1,18)

Wir laden Sie und Euch herzlich ein zu folgenden Gottesdiensten und Veranstaltungen:

Karfreitag, 06.04.2012

9.00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl; die Kollekte ist für Gemeindeaufbau u. Diakonie in Osteuropa bestimmt. – Pfr. Jeske-Heß

10.30 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl in Ispringen; es spielt der Posaunenchor. – Pfr. Jeske-Heß

10.30 Uhr Kindergottesdienst in Ispringen

Ostersonntag, 08.04.2012

5.30 Uhr Osternacht – Pfr. Jeske-Heß u. Team

6.45 Uhr Osterfrühstück – PFS

9.00 Uhr Gottesdienst in Ersingen; die Kollekte ist für diakonische Hilfe an älteren Menschen bestimmt. – Pfr. Jeske-Heß

10.10 Uhr Gottesdienst in Ispringen; es singt der Kirchenchor. – Pfr. Jeske-Heß

Kein Kindergottesdienst in Ispringen!

Ostermontag, 09.04.2012

Kein Gottesdienst in Ersingen!

10.10 Uhr Zentraler Gottesdienst in Ispringen; die Kollekte ist für die eigene Gemeinde bestimmt. – Pfr. i.R. Horst Zorn

Kein Kindergottesdienst in Ispringen!

Mittwoch, 11.04.2012

Kein Konfirmandenunterricht!

20.00 Uhr Bibelgesprächskreis – Gemeindesaal

Samstag, 14.04.2012

19.30 Uhr „Er-Bi“ – Das Erwachsenenbistro unter der Kirche.

Sonntag, 15.04.2012

9.00 Uhr Gottesdienst; die Kollekte ist für die eigene Gemeinde bestimmt. – Gemeindediakonin Sieglinde Stark

10.10 Uhr Gottesdienst in Ispringen – Gemeindediakonin Sieglinde Stark
Kein Kindergottesdienst in Ispringen!

Kontakte: Evang. Pfarramt, Brunnenstraße 4, Tel. 07231-89170, Fax. 07231-80797
E-Mail: ispringen@kbz.ekiba.de; **Bankverbindung:** Kto.-Nr. 512 702 bei der Raiffeisenbank Ersingen eG, BLZ 666 621 55. **Öffnungszeiten:** Sekretariat: Frau Petra Kallfass Mo., Mi., Do., Fr. von 9 – 12 Uhr, Di. von 15 – 19 Uhr
Pfarrer: Holger Jeske-Heß; Termine nach Vereinbarung
Gemeindediakonin: Sieglinde Stark, Tel.: 07231-440219



Katholische Seelsorgeeinheit

Kämpfelbachtal

www.seelsorgeeinheit-kaempfelbachtal.de

Christ-König Ersingen · Hl. Dreieinigkei Bilfingen-Königsbach · Maria Königin Ispringen
St. Bernhard Stein-Eisingen · St. Peter und Paul Remchingen

Gottesdienstordnung vom 7. – 15. April 2012

Samstag, 7. April

BIL 7.30 Uhr **Trauermette** (Wallfahrtskirche)

10.00 Uhr Ministrantenprobe

ERS 10.00 Uhr Ministrantenprobe

11.00 Uhr Beichtgelegenheit besonders für Schüler

20.00 Uhr **Feier der Heiligen Osternacht** für die Pfarrgemeinde

Karsamstag

- ISP 20.00 Uhr Feier der Heiligen Osternacht mitgestaltet vom Kontakte-Chor und Schola
 REM 19.30 Uhr Feier der Heiligen Osternacht in italienischer Sprache

Sonntag, 8. April **Ostersonntag**
Hochfest der Auferstehung des Herrn

- BIL** 5.00 Uhr **Feier der Heiligen Osternacht** mitgestaltet von den Kirchenchören Ispringen und Bilfingen; anschl. Osterfrühstück im Josefschhaus
 18.00 Uhr Feierlicher Vespertagesdienst
ERS 8.00 Uhr **Heilige Messe**
 10.30 Uhr **Festgottesdienst** für die Pfarrgemeinde
 14.00 Uhr **Taufe** von Elisabeth Freya Mössner
 17.20 Uhr Rosenkranz
 18.00 Uhr Feierliche Ostervesper mit Scholagesang mit Aussetzung und sakramentalem Segen
 ISP 9.00 Uhr Festgottesdienst
 REM 10.30 Uhr Festgottesdienst
 STN 10.30 Uhr Festgottesdienst

Montag, 9. April **Ostermontag**

- BIL** 9.50 Uhr Rosenkranz
 10.30 Uhr **Heilige Messe** für Theo Vorderer; gleichzeitig: **Kleine Kirche**; anschl. Ostereiersuchen
 EIS 9.00 Uhr Heilige Messe
ERS 8.00 Uhr **Heilige Messe** für die Pfarrgemeinde
 10.30 Uhr **Jugendgottesdienst** für Agnes u. Hans Sönke; Konrad Feiter u. Eltern; Günter Schumacher, Töchter Andrea u. Petra u. verst. Angeh.; Ewald u. Lieselotte Rapp und Angeh.; mitgestaltet von CUBE u. GiG-Team der KJG
 17.20 Uhr Rosenkranz
 ISP 9.00 Uhr Heilige Messe
 REM 10.30 Uhr Heilige Messe; anschl. Osterüberraschung für die Kinder

Dienstag, 10. April

- BIL** 17.50 Uhr Rosenkranz
 18.30 Uhr **Heilige Messe** für Otto und Berta Vath u. Angehörige
ERS 18.20 Uhr Sühnerosenkranz
 19.00 Uhr **Heilige Messe** für Johann Roschitsch, Ehefrau Marie u. Sohn Heinrich (gest.)

Mittwoch, 11. April

- BIL** 17.50 Uhr Rosenkranz
 18.30 Uhr **Heilige Messe** für Berthold Schwind und Angeh.; anschl. Eucharistische Anbetung mit Neuem Geistlichen Lied und Barmherzigkeitsrosenkranz
ERS 14.00 Uhr **Heilige Messe** für alle einsamen und alten Menschen unserer Pfarrei; anschl. Seniorennachmittag
 18.20 Uhr Sühnerosenkranz

Donnerstag, 12. April

- BIL** 17.50 Uhr Rosenkranz
 18.30 Uhr **Heilige Messe** für Liebhard Kreiner
ERS 10.00 Uhr Erstkommunionprobe; anschl.: Beichte (Gr. 1)
 18.20 Uhr Sühnerosenkranz
 19.00 Uhr **Heilige Messe** für Hildegund Grimm
 ISP 10.00 Uhr Erstkommunionprobe; anschl.: Zweitbeichte (Gr. 1)
 18.00 Uhr Rosenkranz
 STN 10.30 Uhr Krankenkommunion (Wittumhof)

Freitag, 13. April

- BIL** 17.50 Uhr Rosenkranz
 18.00 Uhr **Heilige Messe** für Perpetua Schneider
ERS 10.00 Uhr Erstkommunionprobe; anschl.: Beichte (Gr. 2)
 14.30 Uhr Kreuzweg der Frauen
 18.20 Uhr Sühnerosenkranz
 19.00 Uhr **Heilige Messe** für Wilhelm Kärcher und Ehefrau Emilie, geb. Vögele (gest.); mit **Taufe** und **Firmung** von Aenschy Kotzab und **Firmung** von Alexander Voß

- ISP 10.00 Uhr Erstkommunionprobe; anschl.: Zweitbeichte (Gr. 2)
 18.00 Uhr Rosenkranz
 KÖN 10.30 Uhr Krankenkommunion (Diakonie)
 11.00 Uhr Krankenkommunion (Altenheim, Bleichstr.)
 REM 15.30 Uhr Andacht und Krankenkommunionfeier (Altenh. Wilf.)
 17.45 Uhr Rosenkranz
 18.15 Uhr Heilige Messe

Samstag, 14. April

- BIL** 8.00 Uhr Rosenkranz, Anbetung und Beichtgelegenheit
 9.00 Uhr **Wallfahrtsmesse** für Alois und Martha Ohnmacht und Richard Kraus; Gerhard Kraft und Angeh.; Marianna Mettler geb. Kaufmann
ERS 15.00 Uhr Beichtgelegenheit
 18.20 Uhr Sühnerosenkranz
 19.00 Uhr **Vorabendmesse** für Blanka Isenmann; Egon Schuster u. Angeh.; Werner Augenstein u. verst. Angeh., Rosa und Eugen Kauselmann; Brigitte Brenk
 ISP 16.30 Uhr Beichtgelegenheit
 17.45 Uhr Vorabendmesse
 KÖN 18.00 Uhr Vorabendmesse

Sonntag, 15. April **Sonntag der Göttlichen Barmherzigkeit**
Weißer Sonntag

- BIL** 8.20 Uhr Rosenkranz
 9.00 Uhr **Heilige Messe** für die Pfarrgemeinde
 18.00 Uhr Feierlicher Vespertagesdienst
ERS 8.00 Uhr **Heilige Messe**
 9.40 Uhr Die Kommunionkinder treffen sich beim Pfarrzentrum und werden von der Musikkapelle zur Kirche begleitet
 10.00 Uhr **Festgottesdienst mit Erstkommunion** der Kinder aus Ersingen
 15.00 Uhr Andacht zur »Göttlichen Barmherzigkeit«
 18.00 Uhr Dankandacht der Erstkommunikanten mit Segnung von Andachtsgegenständen, Gabe der Kinder für die Kinderseelsorge in der Diaspora
 ISP 10.00 Uhr Festgottesdienst mit Erstkommunion der Kinder aus Ispringen mitgestaltet vom Kontakte-Chor
 18.00 Uhr Dankandacht der Erstkommunikanten mit Segnung von Andachtsgegenständen, Gabe der Kinder für die Kinderseelsorge in der Diaspora
 REM 10.30 Uhr Heilige Messe
 STN 9.00 Uhr Heilige Messe
 11.30 Uhr Taufe von Niels Jakob Eberhardt

Unsere Erstkommunionkinder 2012

Aus Bilfingen: Olivia Franz, Tobias Frey, Leander Kasper, Tobias Keller, Larissa Grünert, Max Schöllner, Tim Stahl, Felix Stephan, Domenic Wagner, Mirja Wagner, Pascal Weißenrieder.

Aus Königsbach: Antonino Amella, Noemi Arena, Dario Baccarella, Jacqueline Baccarella, Marcel Baccarella, Tim Bartsch, Lars Hauler, Ariana Joao, Giuseppe La Pietra, Nick Prestele, Daniele Termini.

Feierlicher Gottesdienst der Kinder aus Bilfingen und Königsbach am 22. April 2012 um 10.00 Uhr in der Pfarrkirche Hl. Dreieinigkeits in Bilfingen.

Aus Ersingen: Emilia Anselment, Lorena Bacher, Elias Bayer, Emily Binder, Yannick-Noah Elsinger, Dominik Frei, Ann-Katrin Joseph, Jana Kellenberger, Leif Kugel, Athina Kunzmann, Silas Reiling, Daniel Siracusa, Sina Sorger, Gabriel Weber, Ronja Wotruba, André Wunderlich.

Feierlicher Gottesdienst der Kinder aus Ersingen am 15. April 2012 um 10.00 Uhr in der Pfarrkirche Christ-König in Ersingen.

Horst Melzer ist seit 50 Jahren Organist – Abschied von der Orgel Ende April

Ein gewiss nicht alltägliches Jubiläum feierte Horst Melzer am Sonntag in Stein: Vor genau 50 Jahren, am 1. April 1962, hat der gelernte Sparkassenbetriebswirt nach Anfrage des damaligen Pfarrers Merkel seine

nebenberufliche Tätigkeit als Organist aufgenommen. Zwei Gottesdienste begleitete er fortan jeden Sonntag auf der Orgel in der katholischen Johanneskirche zu Bilfingen. Als er 1966 heiratete und nach Stein umzog, hatte der Pfarrer beim Traugespräch nur eine Frage: „Sie spielen doch weiter Orgel in Bilfingen?“

Nachdem in der damals gerade fertiggestellten Dreieinigkeitskirche in Bilfingen eine große Walcker-Orgel eingebaut wurde, spielte Horst Melzer auch dort auf dem königlichen Instrument, das ihn jahrzehntelang in seiner Faszination nicht loslassen sollte. Ab 1968, als die katholische Kirche St. Bernhard in Stein eine kleine Walcker-Orgel bekam, begleitete Melzer die sonntäglichen Gottesdienste sowohl in Bilfingen als auch in Stein. Selbst während seines nebenberuflichen Studiums von 1968 bis 1972 gab er den Organistendienst nicht auf. Zahlreiche anspruchsvolle Weiterbildungslehrgänge, seinem musikalischen Ehrgeiz nach Perfektion geschuldet, absolvierte er neben Beruf und Familie. Im Urlaub, ob in Italien, Spanien, auf der Insel Juist, oder in verschiedenen Kirchen Bayerns bereitete es ihm stets Freude, fremde Orgeln erklingen zu lassen.

Als im Juli 2004 das „Freiburger Orgelbuch“ vom Amt für Kirchenmusik erschien, nahm Horst Melzer aktiv an der zweitägigen Präsentation in Freiburg teil, bei der verschiedene Werke auf Orgeln in unterschiedlichen Kirchen gespielt wurden.

In den vergangenen 50 Jahren arbeitete der Organist aus Passion in der damaligen Seelsorgeeinheit Bilfingen und der heutigen Seelsorgeeinheit Kämpfelbach mit zehn Pfarrern und 24 Kaplänen zusammen. Neben den Sonntagsgottesdiensten spielte er bei Hochzeiten, Beerdigungen und Firmgottesdiensten. Insgesamt rund 4200 Gottesdienste hat Melzer auf der Orgel begleitet. Der Organistendienst hat sein Familienleben stark geprägt und war auch nur mit tatkräftiger Unterstützung seiner Frau und seiner beiden Töchter möglich, wie er dankbar bekennt. Seinen persönlichen Jubiläumsgottesdienst am Sonntag wird Horst Melzer in der Dreieinigkeitskirche in Bilfingen begleiten, danach macht er noch bis Ende April weiter, um dann endgültig in den Ruhestand zu gehen. ufa



Seit 50 Jahren begleitet Horst Melzer Gottesdienste in Stein und Bilfingen auf der Orgel. Insgesamt rund 4200 Mal. Ende April ist endgültig Schluss.

Alle Informationen finden sie in unserem Pfarrbrief »miteinander«, der in allen unseren Kirchen ausliegt oder im Internet unter www.seelsorgeeinheit-kaempfelbachtal.de. Dort können Sie auch den Pfarrbrief (in Farbe) als PDF-Datei herunterladen.



Neupostolische Kirche Königsbach-Stein – Ispringen

Gemeinde Königsbach-Stein, In der Liss 31

Gemeinde Königsbach-Stein, Bilfinger Str. 40/Ecke Sägmühlweg

Freitag, 06.04.

9:30 Uhr Gottesdienst „Karfreitag“

Sonntag, 08.04.

9:30 Uhr Gottesdienst „Ostern“

Dienstag, 10.04.

19:00 Orchesterprobe

20:00 Uhr Übungsstunde für den gemischten Chor

Mittwoch, 11.04.

20:00 Uhr Gottesdienst

Donnerstag, 12.04.

20:00 Uhr Posaunenchorprobe in Singen

Karfreitag

Die Gottesdienste an Karfreitag, 6. April 2012, finden in den Kirchengemeinden Süddeutschlands am Vormittag dieses hohen kirchlichen Feiertags statt. Beginn ist um 9:30 Uhr. Als Bibelwort liegt der Predigt 2. Korinther 5, 15 zugrunde.

Die Bibellesung ist aus Matthäus 27, die Verse 31 bis 50. Im Erkennen ihrer Sündenschuld, bußfertig und dankbar für die Erlösungstat Jesu Christi, der mit seinem Opfertod den sündigen Menschen das Heil erschloss, begehnen die Glaubenden den Karfreitag.

Ostergottesdienst

Der Hintergrund des Osterfestes ist das Gedenken und Feiern der Auferstehung Jesu Christi. So bleibt dies das Fest des sichtbaren Sieges des Sohnes Gottes über die Macht des Todes. Deshalb ist Ostern ein Fest der Freude!

Lassen auch Sie sich im Ostergottesdienst am Sonntag, den 8. April von dieser Freude berühren. Der Gottesdienst beginnt um 9:30 Uhr. Als Bibelwort liegt der Predigt 2. Timotheus 2, Vers 8 zugrunde. Zur Lesung hören wir aus Matthäus 28, die Verse 1 bis 8.

Wir laden Sie herzlich ein mit uns Ostern zu feiern.

Gemeinde Ispringen, Turnstr. 11

Freitag, 06.04.

9.30 Uhr Karfreitag – Gottesdienst mit Bezirksevangelist Jörg Vester

Sonntag, 08.04.

9.30 Uhr Ostern – Gottesdienst

Mittwoch, 11.04.

19.00 Uhr Orchesterprobe

20.00 Uhr Gottesdienst

Ostern mit allen Sinnen erleben!

Rund 40 Kinder aus den neupostolischen Kirchengemeinden des Enzkreises und ihre Begleiter unternahmen am Samstag, den 31. März 2012, eine eindrucksvolle Zeitreise, um das Ostergeschehen nachzuempfinden. Die Pforzheimer Stadtmission war Treffpunkt, denn hier kann man (noch bis zum 8. April 2012) in der Ausstellung „Ostergarten“ die Geschehnisse im damaligen Jerusalem mit allen Sinnen erleben.

Von Petra Eppelt, einer ehrenamtlichen Führerin, begleitet, wurde die Gruppe am Stadttor von Jerusalem begrüßt und durfte dann Raum für Raum die Tage und Stationen der Passionszeit nacherleben.

Der Esel, auf dem Jesus an Palmsonntag nach Jerusalem kam, war zu sehen. Danach ein Raum, in dem sich alle um einen riesigen für das Passa-Mahl vorbereiteten Tisch versammelten und jedes Kind ungesäuertes Brot probieren durfte. Weitere eindrucksvolle Stationen wie der

Zentrales Pfarrbüro

Adresse & Kommunikation

Kirchstr. 2, Telefon: (07231) 13949-0, Telefax: (07231) 13949-29
75236 Kämpfelbach (OT Ersingen), E-Mail: pfarramt@ssekae.de

Öffnungszeiten

Montag u. Freitag 9.00 – 11.00 Uhr

Dienstag und Donnerstag 16.00 – 17.30 Uhr

Mittwochs ist das Pfarrbüro geschlossen

dunkle Garten Gethsemane, der krähende Hahn nach der Verleugnung durch Petrus und die Situation im Haus dem Pilatus nahmen alle Teilnehmenden mit hinein in das Geschehen jener Tage.

Immer dunkler wird die Umgebung: Der dunkle Raum mit den drei angestrahlten Kreuzen, wo an Jesu Kreuz ein Sorgen-Stein abgelegt werden darf, hinterlässt Eindruck bei den Kindern. Insbesondere, als der Vorhang reißt und die Gesetzestafeln zum Vorschein kommen. Aber Karfreitag ist untrennbar mit Ostern verbunden!

Und so geht die Gruppe weiter. Tief unten in der Grabkammer ist es kalt, eng und es riecht feucht-modrig. Fast beklemmend realistisch, der Karfreitag. Und dann dieser Satz an der Wand der offenen Grabkammer – genau so hell leuchtend wie die Engelsgestalt:

**Er ist nicht hier
Er ist auferstanden**

Ganz still gehen alle hinaus aus dieser Dunkelheit und Kälte. Und werden empfangen von einem strahlend hell erleuchteten Gang in Form eines Kreuzes. Der Weg mündet in einen wunderschönen, hellen Garten mit duftenden Frühlingsblüten. Licht und Wärme werden förmlich von den Teilnehmern „aufgesaugt“. Neues Leben spüren, das ist nicht nur eine Redewendung; hier erlebt es jeder am eigenen Leib.

Tief beeindruckt verabschiedet sich die Gruppe. Nicht nur für die Kinder, auch für die Erwachsenen war dieser Ausflug eine sehr gelungene Einstimmung auf Palmsonntag, die Karwoche und Ostern.

Zu unseren Gottesdiensten an Karfreitag und Ostersonntag (jeweils um 9:30 Uhr) sind alle Interessierten ganz herzlich eingeladen!



Unsere Gottesdienste stehen allen interessierten Menschen offen. Jeder kann sich überzeugen, wie wohltuend Ruhe und Seelenfrieden in der heutigen Zeit wirken können. Übrigens, mehr über die Neuapostolische Kirche können Sie auch im Internet lesen.

<http://www.nak-soellingen.de> bzw. <http://www.nak-pforzheim.de>